

Beide Lösungen haben Vor- und Nachteile, wir sehen die folgenden:

Einhausung	
<p>Vorteile</p> <ul style="list-style-type: none"> • der Verkehr verschwindet quasi in der Einhausung oder im Tunnel • guter Lärmschutz • Abgasschutz zumindest im Bereich der Einhausung 	<p>Nachteile</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zuständigkeit für die Autobahn ist der Bund, derzeit keine juristische Verpflichtung für Verbesserung im Lärm- und Abgasschutz • hohe Kosten / ungeklärte Finanzierung • wahrscheinlich lange Bauzeit mit Beeinträchtigungen des Verkehrs auf der Lindauer Autobahn • freiwillige Realisierung durch die Stadt München nur auf langer Frist denkbar, da es mehrere noch dringendere Brennpunkte in der Stadt gibt (z.B. Mittlerer Ring Landshuter Allee, Mittlerer Ring in Giesing)

Lärmschutzwand	
<p>Vorteile</p> <ul style="list-style-type: none"> • durch die erhöhte Lage des Rubihornwegs würde eine Lärmschutzwand von nochmals ca. 3 m einen guten Lärmschutz für das dahinterliegende Wohngebiet bieten • die Kosten sind deutlich niedriger • durch die niedrigeren Kosten wesentlich bessere Chancen auf eine frühzeitigere Realisierung • sehr viel kürzere Bauzeit, keine Beeinträchtigung des Verkehrs auf der Lindauer Autobahn 	<p>Nachteile</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine Lärmschutzwand bietet nur bedingten Schutz gegen Abgase. Ob die Abgasbelastung für das Wohnviertel im kritischen Bereich liegt, muss aber erst noch untersucht werden